

**AUSTRIACARD HOLDINGS AG: AUSTRIACARD und Dai Nippon Printing vereinbaren strategischen Rahmen für beabsichtigtes freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot, unterstützt durch ein Irrevocable Undertaking des Großaktionärs Nikolaos Lykos**

- **DNP beabsichtigt, ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot in bar zu einem Preis von 10,00 EUR pro AUSTRIACARD-Aktie zu unterbreiten**
- **AUSTRIACARD und DNP haben ein Memorandum of Understanding unterzeichnet, in dem dem strategische Rahmen für die geplante Transaktion festgelegt ist**
- **Herr Nikolaos Lykos hat sich unwiderruflich verpflichtet, das geplante Angebot in Bezug auf seine Beteiligung von ca. 74,6 % anzunehmen**
- **Der Angebotspreis entspricht einem Aufschlag von ca. 20–24 % auf den letzten Schlusskurs vor der Bekanntgabe und von ca. 43–46 % auf den sechsmonatigen VWAP der AUSTRIACARD-Aktien<sup>1</sup>**

Wien, 13. Mai 2026

Die AUSTRIACARD HOLDINGS AG („AUSTRIACARD“ oder die „Gesellschaft“) nimmt die heutige Ankündigung der Dai Nippon Printing Co., Ltd. („DNP“) zur Kenntnis, wonach diese beabsichtigt, ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot gemäß dem österreichischen Übernahmegesetz zu unterbreiten, um die Kontrolle über AUSTRIACARD zu erlangen (das „Angebot“).

Im Zusammenhang mit dem Angebot haben AUSTRIACARD und DNP ein Memorandum of Understanding unterzeichnet, in dem die wesentlichen Rahmenbedingungen für die geplante Transaktion sowie die beabsichtigte Zusammenarbeit der Parteien nach deren Abschluss festgelegt sind.

Unabhängig davon hat sich Herr Nikolaos Lykos, der größte Aktionär von AUSTRIACARD und Mitglied des Aufsichtsrats, im Rahmen eines Irrevocable Undertakings dazu verpflichtet, das Angebot in Bezug auf seinen Aktienanteil von rund 74,6 % anzunehmen.

Laut der Ankündigung von DNP sieht das Angebot eine Barzahlung von 10,00 EUR pro AUSTRIACARD-Aktie vor. Basierend auf dem aktuellen Grundkapital der Gesellschaft von 36.353.868 Aktien bewertet das Angebot das gesamte ausgegebene Grundkapital von AUSTRIACARD mit rund 364 Millionen EUR. Der Angebotspreis entspricht einer Prämie von ca. 20–24 % gegenüber dem letzten Schlusskurs der AUSTRIACARD-Aktie vor der heutigen Bekanntgabe und von ca. 43–46 % gegenüber dem volumengewichteten Durchschnittskurs der AUSTRIACARD-Aktie in den letzten sechs Monaten vor der heutigen Bekanntgabe<sup>1</sup>.

---

<sup>1</sup> Basierend auf Daten der Wiener Börse und der Euronext Athen. Der Angebotspreis von 10,00 € pro Aktie entspricht einem Aufschlag von 20,0 % bzw. 23,8 % auf die Schlusskurse der AUSTRIACARD-Aktie am 12. Mai 2026 an der Euronext Athen bzw. der Wiener Börse (8,33 € bzw. 8,08 €). Der Angebotspreis entspricht zudem einem Aufschlag von 42,9 % bzw. 46,1 % auf den sechsmonatigen VWAP der AUSTRIACARD-Aktie an der Euronext Athen bzw. der Wiener Börse (7,00 € bzw. 6,84 €), jeweils für den Zeitraum vom 13. November 2025 bis zum 12. Mai 2026, beide Tage inklusive.

## **Strategische Logik**

DNP ist ein globaler Technologie- und Industriekonzern mit Hauptsitz in Tokio, der 1876 gegründet wurde und an der Tokioter Börse notiert ist. Das Unternehmen verfügt über eine breit gefächerte Technologie- und Produktionsplattform in den Bereichen Druck, Informationssicherheit, Smartcards, Authentifizierung, Lösungen für sichere Daten und damit verbundene digitale Technologien.

DNP hat sein Geschäft im Bereich Informationssicherheit in seinem aktuellen mittelfristigen Managementplan als strategischen Schwerpunktbereich identifiziert, mit dem Ziel, Dienstleistungen mit hoher Wertschöpfung auszubauen, den Marktanteil durch Partnerschaften zu stärken und in attraktive Wachstumsmärkte zu investieren. Die geplante Transaktion würde diese Strategie unterstützen, indem sie die globale Reichweite, die technologische Basis und die langfristige Investitionskapazität von DNP mit der etablierten europäischen Plattform von AUSTRIACARD, deren starken Positionen bei Zahlungs- und Identifikationslösungen, den Kompetenzen im Sicherheitsdruck sowie dem wachsenden Geschäft mit digitalen Technologien verbindet.

DNP hat zudem erwartete Synergien mit Rubicon SEZC (der Holdinggesellschaft der Laxton Group) hervorgehoben, die DNP im Jahr 2025 erworben hat und die sich auf staatlich ausgerichtete Identitätsauthentifizierungsdienste in Afrika spezialisiert hat. AUSTRIACARD verfügt über eine etablierte Erfolgsbilanz bei nationalen Personalausweisen, Wahlzetteln und im Sicherheitsdruck in Europa, Afrika und anderen internationalen Märkten und bietet damit eine starke Grundlage für die zukünftige Zusammenarbeit bei vertrauenswürdigen Lösungen für den öffentlichen und privaten Sektor.

## **Emmanouil Kontos, Vorsitzender des Vorstands und Group CEO von AUSTRIACARD, sagte:**

*„AUSTRIACARD hat sich zu einem internationalen Technologieunternehmen entwickelt, das über eine starke Position in den Bereichen ganzheitliche Lösungen für sicheres Bezahlen und Identitätsmanagement, Sicherheitsdruck sowie KI-gestützte digitale Technologien verfügt. Wir begrüßen die Absicht von DNP, ein öffentliches Übernahmeangebot zu unterbreiten, sowie die dargelegten strategischen Gründe für die geplante Transaktion. Die globale Reichweite, die technologischen Kompetenzen und die langfristige Investitionsperspektive von DNP könnten bedeutende Chancen eröffnen, um die Strategie von AUSTRIACARD voranzutreiben, unsere internationale Reichweite zu erweitern und unsere nächste Wachstumsphase anzustoßen.“*

## **Nikolaos Lykos, Mitglied des Aufsichtsrats von AUSTRIACARD, sagte:**

*„Die Wurzeln unseres Unternehmens reichen bis zum 1897 gegründeten Druckereiunternehmen Lykos zurück, und seine Entwicklung basierte stets auf Unternehmertum, Vertrauen und langfristigem Engagement. Über Generationen hinweg hat sich dieses Erbe zu AUSTRIACARD entwickelt: ein Unternehmen mit einer starken Kultur, vertrauensvollen Kundenbeziehungen und einer klaren strategischen Ausrichtung. Ich bin überzeugt, dass wir mit DNP den richtigen Partner gefunden haben, um dieses Erbe fortzuführen: ein Unternehmen, das einen ähnlichen Weg von seinen Wurzeln im Druckbereich hin zu fortschrittlichen Technologielösungen eingeschlagen hat, mit gemeinsamen Werten und einem gemeinsamen Fokus auf Sicherheit, Vertrauen, Innovation und langfristige Wertschöpfung.“*

## **Memorandum of Understanding und Irrevocable Undertaking**

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Gesellschaft, die dem Abschluss des Memorandums of Understanding zugestimmt haben, begrüßen die Absicht von DNP, das Angebot zu unterbreiten, und beabsichtigen, vorbehaltlich ihrer Prüfung der Angebotsunterlage, den Aktionären in ihrer formellen Stellungnahme gemäß § 14 Abs. 1 des österreichischen Übernahmegesetzes (ÜbG) die Annahme des Angebots zu empfehlen.

Das Memorandum of Understanding spiegelt die Absicht der Parteien wider, einen kooperativen Transaktionsprozess zu betreiben und nach Abschluss des Angebots sowie vorbehaltlich der anwendbaren Rechtsvorschriften und der Pflichten der Organe von AUSTRIACARD wirksame Wege der Zusammenarbeit zu prüfen, um das Geschäft der Gesellschaft langfristig zu stärken und auszubauen.

DNP hat signalisiert, die Kontinuität des Geschäftsbetriebs von AUSTRIACARD zu unterstützen, unter anderem durch die Förderung der Bindung und Entwicklung von Schlüsseltalenten innerhalb der Gruppe sowie durch die Beibehaltung des Unternehmenssitzes in Wien.

Nach Abschluss der Transaktion beabsichtigt DNP, im Aufsichtsrat des Unternehmens in einer seine Beteiligung angemessen widerspiegelnden Weise vertreten zu sein. Herr John Costopoulos, Vorsitzender des Aufsichtsrats von AUSTRIACARD, und Herr Nikolaos Lykos haben sich verpflichtet, weiterhin als Mitglieder des Aufsichtsrats der Gesellschaft tätig zu sein und so zur Gewährleistung der Kontinuität beizutragen.

Entsprechend dem Memorandum of Understanding beabsichtigt AUSTRIACARD derzeit nicht, vor der Abwicklung des Angebots Dividenden oder sonstige Ausschüttungen zu beschließen, vorzuschlagen oder auszuzahlen, einschließlich der zuvor geplanten Dividende für das Geschäftsjahr 2025 in Höhe von 0,10 EUR pro Aktie. Unabhängig davon hat sich Herr Nikolaos Lykos, der rund 74,6 % des Grundkapitals der Gesellschaft hält, im Rahmen eines Irrevocable Undertakings verpflichtet, das Angebot in Bezug auf seine AUSTRIACARD-Aktien anzunehmen. Diese Verpflichtung dürfte die erfolgreiche Durchführung des Angebots und die Erreichung der Mindestannahmebedingung unterstützen.

## **Bedingungen und voraussichtlicher Zeitplan**

Gemäß der Ankündigung von DNP unterliegt das Angebot voraussichtlich den üblichen Bedingungen, darunter:

- eine Mindestannahmebedingung von 75 % der ausgegebenen Aktien von AUSTRIACARD;
- der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen für ausländische Direktinvestitionen;
- der Erhalt der erforderlichen fusionskontrollrechtlichen Genehmigungen; und
- sonstige für Transaktionen dieser Art übliche Bedingungen.

Die endgültigen Bedingungen des Angebots werden ausschließlich in der formellen Angebotsunterlage dargelegt. Die Angebotsunterlage wird nach Prüfung durch die österreichische Übernahmekommission und, soweit anwendbar, in Übereinstimmung mit den Anforderungen veröffentlicht, die sich aus der Notierung von AUSTRIACARD an der Euronext Athens Exchange ergeben.

Vorbehaltlich der Veröffentlichung der Angebotsunterlage und der Erfüllung der geltenden Angebotsbedingungen wird der Abschluss der beabsichtigten Transaktion für das vierte Quartal 2026 erwartet.

### **Berater**

Morgan Stanley & Co. International plc fungiert als exklusiver Financial Advisor von AUSTRIACARD. Covington & Burling LLP, DSC Doralt Seist Csoklich und Argyropoulos-Gissaki & Associates fungieren als Rechtsberater von AUSTRIACARD.

### **ÜBER AUSTRIACARD HOLDINGS AG**

AUSTRIACARD HOLDINGS AG ist ein Unternehmen, das auf mehr als 130 Jahre Erfahrung und Innovation in den Bereichen Informationsmanagement, Druck und Kommunikation zurückgreift, um Kundenerlebnisse zu schaffen, die von Transparenz und Sicherheit geprägt sind. Das Unternehmen bietet ein komplementäres Produkt- und Dienstleistungsportfolio in den Bereichen Zahlungslösungen, Identifikation, Smart Cards, Personalisierung, Digitalisierung und sicheres Datenmanagement. ACAG beschäftigt international 2.360 Mitarbeiter und ist an der Wiener und Euronext Athener Börse unter dem Kürzel ACAG notiert.

### **Über Dai Nippon Printing Co., Ltd.**

Dai Nippon Printing Co., Ltd. greift auf fast 150 Jahre Erfahrung in den Bereichen Druck, Informationstechnologie und Fertigung zurück, um Kunden weltweit sichere, vertrauenswürdige und technologiegestützte Lösungen anzubieten. DNP bietet eine breite Palette an Produkten und Dienstleistungen in den Bereichen Druck, Informationssicherheit, Smartcards, Authentifizierung, sichere Datenlösungen, Verpackung, Elektronik und damit verbundene technologiegestützte Dienstleistungen. DNP beschäftigt weltweit rund 36.000 Mitarbeiter und hat seinen Hauptsitz in Tokio, Japan. DNP ist an der Tokioter Börse unter dem Börsenkürzel 7912 notiert.

---

### **Wichtiger Hinweis**

Diese Mitteilung dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Wertpapieren dar.

Das beabsichtigte Angebot wird, sofern es unterbreitet wird, ausschließlich auf der Grundlage der von DNP gemäß dem geltenden Übernahmegesetz zu veröffentlichenden Angebotsunterlage erfolgen. Den Aktionären von AUSTRIACARD wird empfohlen, die Angebotsunterlage nach ihrer Veröffentlichung sowie die begründeten Stellungnahmen des Vorstands und des Aufsichtsrats von AUSTRIACARD gemäß § 14 des österreichischen Übernahmegesetzes nach deren Veröffentlichung sorgfältig und vollständig zu lesen.

Diese Bekanntmachung stellt keine Empfehlung des Vorstands oder des Aufsichtsrats von AUSTRIACARD zur Annahme oder Ablehnung des beabsichtigten Angebots dar. Der Vorstand und der Aufsichtsrat werden ihre formellen begründeten Stellungnahmen gemäß geltendem Recht nach Veröffentlichung und Prüfung der Angebotsunterlage abgeben.

---

**Emittenten-Informationen**

Emittentin: AUSTRIACARD HOLDINGS AG  
Lamezanstraße 4-8  
1230 Wien  
Österreich

Kontaktperson: Dimitris Haralabopoulos, Group Investor Relations Director  
Tel. (AT): +43 (1) 61065 – 357  
Tel. (GR): +30 210 6697 860  
E-Mail: [investors@austriacard.com](mailto:investors@austriacard.com)  
Website: [www.austriacard.com](http://www.austriacard.com)  
ISIN(s): AT0000A325L0  
Börse(n): Wiener Börse (Prime Market)  
Euronext Athen (Main Market)